

Tanken erneut deutlich teurer

Autofahrer müssen beim Tanken erneut deutlich tiefer in die Tasche greifen als in der Vorwoche. Insbesondere Benzin ist nach Marktbeobachtungen des ADAC deutlich teurer geworden. Danach kostet ein Liter Super E10 im bundesweiten Mittel 1,779 Euro, das sind 4,2 Cent mehr als vor einer Woche. Für einen Liter Diesel sind aktuell im Mittel 1,858 Euro zu zahlen. Das sind 2,9 Cent mehr als vor sieben Tagen.

Nach Einschätzung des Automobilclubs sind dei Preise deutlich überhöht. Der Preis für ein Barrel Rohöl der Sorte Brent liegt auf einem ähnlichen Niveau wie in der Vorwoche, zudem ist der Euro im Vergleich zum US-Dollar wieder stärker geworden. Vor einem Monat, als der Ölpreis ähnlich hoch notiert hat, kostete Super E10 etwa zehn Cent weniger als jetzt, Diesel etwa sechs Cent.

Die Preisdifferenz zwischen beiden Kraftstoffsorten liegt derzeit bei 7,9 Cent. Obwohl Diesel um mehr als 20 Cent geringer besteuert wird, kostet es deutlich mehr als Benzin. Am günstigsten tanken lässt sich in der Regel abends zwischen 20 und 22 Uhr. Dann sind die Literpreise rund zwölf Cent niedriger als am Morgen. (aum)



Bilder zum Artikel



Die Entwicklung der Kraftstoffpreise in den vergangenen Wochen.

Foto: Autoren-Union Mobilität/ADAC